

Notizen

Auch Praktiker hielten Vorträge

(UZ) Am 20. und 21. September veranstaltete die Fachgruppe Tierhygiene an der Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin der Karl-Marx-Universität ein internationales Symposium zur Wirkung von Ultraviolettstrahlung und Licht auf landwirtschaftliche Nutztiere...

Biokybernetik-Symposium

(UZ) Das vierte Internationale Symposium Biokybernetik fand vom 19. bis 23. September unter Leitung des Carl-Ludwig-Instituts für Physiologie der Karl-Marx-Universität in Leipzig statt...

Promotionen

Promotion B

Dr. rer. nat. Hildegard Müller, Sektion Biowissenschaften, am 27. September, 18 Uhr, 701, Talstraße 33, Kleiner Hörsaal...

Promotion A

Gerhard Andrehs, Sektion Chemie, am 27. September, 18 Uhr, Hörsaal des Fachbereiches Kristallographie...

Lidia Brykova, Sektion Kulturwissenschaften/Germanistik am 21. September: Untersuchungen über die Expressivität durch Wortbildung...

Hans-Joachim Buscha, Sektion Kulturwissenschaften/Germanistik, am 21. September: Die Modalverben im System der Infinitiv-Verformen...

Wulf Doherr, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin, am 17. September: Blutgruppenbestimmung und serologische Verträglichkeitstestung vor und nach verträglichen und unverträglichen Bluttransfusionen beim Hund...

Reinhard Gäbler, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin, am 17. September: Bestimmung von Hämokrit, Hämoglobingehalt, Erythrozytenzahl, MCV, MCH und MCHC beim Hund vor, während und nach verschiedenen Prämedikations- und Anästhesieverfahren...

Manfred Gomoll/Horst Saehse, Sektion Chemie, am 27. September, 15 Uhr, Linnestraße 2, Hörsaal II: Physikalisch-chemische Untersuchungen zur Molekulargewichtsbestimmung mittels Lichtstreuung an Hochpolymeren im Hinblick auf Styrol-Butadien-Copolymere geringer Heterogenität...

Helmut Schmidt, Sektion Geschichte, am 19. September: Die Gründung der Medizinischen Akademien Dresden, Erfurt und Magdeburg - ein Beispiel sozialistischer Hochschul- und Gesundheitspolitik in der DDR...

Heinz Spindler, Sektion Chemie, am 13. September: Komplex- und Fotochemie von Kupfer (II) - Chelaten mit Liganden des Ferrocen- und Cuprointyps...

Gerda Voigt, Sektion Geschichte, am 28. September, 10.30 Uhr, 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Hochhaus, 1. Obergesch., Raum 3/4: Faschistische 'Neuroedukationspläne' im Zeichen der 'Umwolbung'. Der Anteil der deutschen Universität in Prag an der faschistischen 'Volkstumspolitik' in der okkupierten CSR (1939-1945)...



450 STUDENTEN sind zur Zeit im Leipziger Ausbildungslager. Neben guten Ergebnissen in der Ausbildung (Foto oben) erzielen sie auch große Erfolge in der gesellschaftlichen Arbeit beim Kampf um das Ehrenbanner für die Besten.

Unser Ziel: ein hohes politisches Niveau

Solidaritätsaktion im Lager Papstdorf

(UZ-Korr.) Die Studentinnen und Studenten der Sektion Wirtschaftswissenschaften, die sich zur Zeit im ZV-Lager Papstdorf befinden, haben sich hohe Ziele in der politischen und in der ZV-Ausbildung gestellt...

Diese Zielstellungen, verbunden mit vielfältigen, politisch-ideologischen, geistig-kulturellen und sportlichen Aktivitäten, bestimmen das tägliche Wettstreben um hohe Ausbildungsergebnisse...

(UZ-Korr.) Die Studentinnen und Studenten der Sektion Wirtschaftswissenschaften, Mathematik, TAS und Biowissenschaften geführt...

Die Wanderfahne für die Besten der ersten Ausbildungsstufe konnte die von Genossen Neubert geführte Abteilung der Sektion TAS in Empfang nehmen...

Eine besonders große Rolle spielt im Lager der proletarische Internationalismus. Die Solidaritätsbewegung wurde nach dem konterrevolutionären Putsch der Militärs in Chile so verstärkt, daß die Zielstellungen des gesamten Lagers, 4000 Mark für die Solidaritätskonto zu überweisen, bereits nach 14 Tagen übererfüllt wurde...

Gute Betreuung der Veteranen der Karl-Marx-Universität

(UZ) Zur 2. zentralen Veranstaltung hätte die Leitung der Veteranen-AGL I alle nicht mehr im Arbeitsprozess stehenden Kolleginnen und Kollegen am vergangenen Donnerstag eingeladen...

daritätsammlung durchgeführt, die einen Betrag von 135 Mark einbrachte. Weiter sprach Genosse Groß über die Verbesserung der Betreuung ehemaliger Mitarbeiter und ging dabei vor allem auf eine bessere gesundheitliche Betreuung und die Möglichkeit, mehr Ferienplätze zu erhalten...

Zum Thema Neues Studienjahr



sprach UZ mit Doz. Dr. Walter Jahn, Direktor für Erziehung und Ausbildung

UZ: Genosse Dr. Jahn, wie ist die erste Studienwoche an der Universität verlaufen?

Dr. Jahn: Wir haben programmgemäß die festgelegten Veranstaltungen durchgeführt, also das vergangene Studienjahr ausgewertet und den Studenten die Aufgaben für das neue Studienjahr erläutert. In den zentral festgelegten Vorlesungen über die wachsende Kraft des sozialistischen Weltsystems und die Offensive des Marxismus-Leninismus kam es zum Beispiel in der Sektion Rechtswissenschaft zu spontanen Solidaritätsaktionen mit dem chilenischen Volk...

Die vergangene Woche diente gleichzeitig als Start für die Plandiskussion unter den Studenten. Sie nahmen die Gelegenheit wahr, um sich

Kommentar

Parteipflicht i. V.?

Vor einiger Zeit überprüften Genossen der Kreisrevisionskommission an einigen Grundorganisationen die Beitragszahlung. Nohwendig wurde diese Maßnahme unter anderem auch deshalb, weil auf den Kassierungslisten immer öfter die Buchstaben i. V. oder i. A. auftauchten...

Aber ist denn die monatliche Beitragskassierung nicht viel mehr als nur ein formaler finanztechnischer Akt?

Im Parteistatut ist die pünktliche Beitragszahlung in richtiger Höhe als ein Grundprinzip des Parteilebens, als eine der ersten Pflichten des Genossen charakterisiert. Die Überprüfung ergab, daß für die Genossen eine pünktliche Abrechnung der Beiträge zwar selbstverständlich ist...

Die monatliche Parteikassierung nicht alles für einen Genossen? Sie dient beispielsweise dem ständigen persönlichen Kontakt zwischen Mitgliedern und Parteileitung. Sie bietet Gelegenheit für ein paar persönliche Worte, für Diskussionen um aktuelle politische Probleme...

UZ-Redaktion

Wissenswertes für Neumatrikulierte

(UZ) Seit dem vergangenen Jahr gibt es eine Unfallversicherung für „Anhalter“, die von der Staatlichen Versicherung der DDR in Abstimmung mit dem Zentralrat der FDJ und dem Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen eingerichtet wurde...

Was? Wann? Wo?

28. und 29. September in Görlitz: Gemeinschaftssymposium Parodontologie, unter Leitung von Doz. Dr. med. Köttschke... 11. bis 13. Oktober: IV. Kongreß der Dermatologischen Gesellschaft der DDR mit internationaler Beteiligung...

Alle Angehörigen der Karl-Marx-Universität haben die Gelegenheit, an einer Grippeimpfung in der Betriebspoliklinik Härtelstraße teilzunehmen. Die Impfung erfolgt vom 1. bis 30. Oktober, Dienstag und Donnerstag, zwischen 13 und 14 Uhr.

Kulturbund der DDR:

Heute, 27. September, 18 Uhr, Klub der Intelligenz „G. W. Leibniz“, Elsterstraße 35: Der Zirkel „Schreibende Jugendliche“ nimmt seine Tätigkeit wieder auf...

Montag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, Leipzig-Information: Walter Kaufmann, Autor des Buches „Auf dem Weg zu Angela“, berichtet über seine Reise nach San José.

Zentraler Klub der Jugend und Sportler:

Sonntag, 30. September, 10 Uhr, Stadtkeller: Festliche Eröffnung der Kollektivausstellung anlässlich der Festtage der Zirkel und Interessengemeinschaften des Zentralen Klubs vom 30. September bis 21. Oktober.

Zentraler Kulturpark

„Clara Zetkin“: Heute, 27. September, 15.30 Uhr: Aktuell-politisches Monatsgespräch mit Dr. Walter Fellmann.

Haus der DSF:

Heute, 27. September, 18 Uhr, Kleiner Saal 2: Diskothek der Freundschaft. Gespräch mit Maja Polland, Gesangsleiterin des Ensembles „Deutsch-Sowjetische Freundschaft“ über Begegnungen und Erlebnisse während der X. Weltfestspiele.

URANIA-Vortragszentrum:

Heute, 27. September, 15 Uhr, Haus der Lehrer, Karl-Tauchnitz-Straße 1: Licht - Farbe - Mensch. Farblichtbildvortrag von Dr. rer. nat. R. Krause, Institut für Energetik.

Gemeinsame Arbeitskonferenz

(UZ-Korr.) Die Pädostomatologische Sektion der Tschechoslowakischen stomatologischen Gesellschaft J. E. Puckryne veranstaltete gemeinsam mit der Gesellschaft für Kinderstomatologie der DDR am 14. und 15. September eine erste Internationale Arbeitskonferenz...

Winterbereitschaftswoche

(UZ) Zur Sicherung des Winterbetriebes wird an der Karl-Marx-Universität eine Winterdienstkommission gebildet, die Voraussetzungen dafür zu schaffen hat, daß auf extreme Witterungsbedingungen unverzüglich reagiert werden kann...



Ach wo, kein Gammler. UZ-Leser, der auf Antwort wartet - auf die Anfrage vom 22. Juli nämlich. Zeichnung: Jo Rollé

reichend mit dem Neubaukomplex vertraut gemacht. Vor ihnen steht also auch jetzt noch diese Aufgabe.

UZ: Welche Erfahrungen und Schlussfolgerungen können die Sektionen und die Leitung der Universität aus der ersten Studienwoche ziehen?

Dr. Jahn: Am Montag, als die neuimmatrikulierten Studenten sich einschrieben, werteten wir die erste Studienwoche aus, um diese Erfahrungen in der Arbeit mit dem 1. Studienjahr gleich zu nutzen. Im wesentlichen können wir mit dem Studienjahresanlauf zufrieden sein. Wir konnten feststellen, daß die Studenten mit großem Eifer an den Ferien und besonders von den X. Weltfestspielen zurückkamen...

UZ: Nicht nur in die neuen Wohnheime sind die Studenten eingezogen. Wie haben sie Besitz ergriffen vom Universitätsneubau?

Dr. Jahn: Die Studenten haben im Neubau die ersten Seminare gehabt. Aus ihren Äußerungen konnten wir entnehmen, daß sie sehr beeindruckt waren von den ausgezeichneten Studiemöglichkeiten. Natürlich gab es hier und da noch Schwierigkeiten, sich zurechtzufinden. Manche Sektionen haben ihre Studenten nicht aus-

UZ Redaktionskollegium: Ina Ulbricht (Verantwortliche Redakteur); Roswitha Jahn, Gudrun Schaufuß, Regina Möurer, (Redakteure); Dr. rer. nat. Wolfgang Dietzsch, Doz. Dr. rer. pol. Harry Grannich, Dr. phil. Günter Katsch, Gerhard Mithow, Dr. rer. pol. Karlo Poerschke, Jochen Schlievoigt, Dr. phil. Wolfgang Weißer. Satz und Druck: LVZ-Druckerei „Hermann Dunder“ III 18 138 Leipzig. Veröffentlicht unter Lizenznummer 65 des Rates des Bezirkes Leipzig. Anschrift der Redaktion: 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Universitätshauptgebäude, PSF 920. Telefon: 719 22 15. Bankkonto: 3622-32-330 000 bei der Sparkasse Leipzig. Erscheint wöchentlich.